

ZBB 2000, 340

EStG § 4 Abs. 4, § 12 Nr. 1 und 2

Darlehensverträge zwischen Angehörigen

BFH, Urt. v. 25.01.2000 – VIII R 50/97 (FG Düsseldorf), NJW 2000, 2693 = BB 2000, 1923

Amtlicher Leitsatz:

Darlehensverträge zwischen nahen Angehörigen (hier: partiarische Darlehen) können zwar auch dann ertragsteuerlich anzuerkennen sein, wenn das Vertragsverhältnis zwischen wirtschaftlich voneinander unabhängigen Angehörigen geschlossen und auf eine Besicherung verzichtet wird. Dies steht jedoch nicht nur unter dem Vorbehalt eines Mißbrauchs rechtlicher Gestaltungsmöglichkeiten; darüber hinaus muß der Darlehensvertrag auch zweifelsfrei gegenüber einer verschleierten Schenkung abgrenzbar sein.